

Strategie Alterszentrum Churfirsten 2020+

Die Zukunftsperspektiven

Die Auseinandersetzung mit der Zukunft und seinen Entwicklungen geben dem Alterszentrum Orientierung und eröffnen Perspektiven zur Gestaltung vieler Aspekte des Älterwerdens und den damit verbundenen Aufträgen. Die nachfolgend beschriebenen strategischen Ziele geben Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, Hinweise zum langfristigen Weg, den wir einschlagen.

Die Dienstleistungen

Ein attraktives Raumprogramm, das sich an zeitgemäßen Standards orientiert, ermöglicht es allen Benutzerinnen und Benutzern sich wohl zu fühlen. Ob sie fest im Alterszentrum Churfirsten leben, sich vorübergehend bei uns aufhalten oder anderweitig unsere Angebote beanspruchen: ihre Wünsche sind uns stets ein zentrales Anliegen. Dementsprechend richten sich unsere Dienstleistungen sowohl qualitativ als auch in ihrem Umfang nach diesen Bedürfnissen aus, heute wie auch künftig. Unsere Dienstleistungen bieten wir zu konkurrenzfähigen Preisen an.

Mitarbeitende des Alterszentrums

Das Mitarbeitenden-Team des Alterszentrum Churfirsten profiliert sich jetzt und in Zukunft durch umfassendes Wissen und Können, indem das Alterszentrum Churfirsten gezielt Aus-, Fort- und Weiterbildung fördert. Das Alterszentrum verstärkt den Fokus zudem in Richtung Ausbildung im Bereich der Tertiärstufen und trägt dadurch wesentlich zum hohen Bildungsstandard innerhalb der Gesundheitsbranche bei.

Wirtschaftliche Eigenständigkeit

Das Alterszentrum Churfirsten hat als gemeinnützige Stiftung nicht den Auftrag, Gewinne zu generieren. Sehr wohl soll es aber ein auf Sicherheit, Nachhaltigkeit und Handlungsfähigkeit bedachtes wirtschaftliches Verhalten verfolgen. Dies bedeutet, dass es jederzeit über angemessene Reserven verfügt, welche professionell erarbeitet, verwaltet und kontrolliert werden.

Kommunikation und Positionierung im Markt

Das Alterszentrum Churfirsten pflegt eine offene und transparente Kommunikation und tritt gegen Aussen und Innen professionell und mit klaren Botschaften auf. Es beobachtet das Geschehen innerhalb und ausserhalb der Branche, zieht die richtigen Schlussfolgerungen und setzt die Erkenntnisse stets im Sinne der Dienstleistungsempfänger und der betrieblichen Sicherheit um.

Nesslau, im Dezember 2019 / Stiftungsrat und Geschäftsleitung